

Reihe „Geist und Geisteswissenschaft“

Alber-Verlag

Herausgeber:

Hans Joas (Berlin), Martin Mulsow (Erfurt), Jörg Noller (München), Thomas Zwenger (München)

Wissenschaftlicher Beirat:

Karl Ameriks (Notre Dame), Myriam Bienenstock (Tours), Thomas Buchheim (München), Christoph Demmerling (Jena), Faustino Fabbianelli (Parma), Markus Gabriel (Bonn), Michael Quante (Münster), Pirmin Stekeler-Weithofer (Leipzig), Paul Ziche (Utrecht), Günter Zöller (München)

Die Reihe bietet ein offenes Forum für Monographien, Tagungsbände und Editionen von Texten, welche Fragen nach den spezifischen Gegenständen, Möglichkeiten und Grenzen der Geisteswissenschaft zum Thema haben. Im Zentrum steht der Begriff des Geistes, der kritisch auf sein hermeneutisches und systematisches Potential hin befragt werden soll. Die Reihe will insofern zur Selbstbestimmung und Selbstbesinnung der Geisteswissenschaft beitragen. Dabei wird bewusst eine Verbindung von philosophischen Themen mit angrenzenden Bereichen wie Ideen-, Begriffsgeschichte sowie Soziologie, Kulturwissenschaft und Theologie angestrebt.

Bände in Vorbereitung

GuG 1: *Die Aktualität des Geistes. Klassische Positionen nach Kant und ihre Relevanz in der Moderne* (2018)

GuG 2: *Luther und Erasmus über Freiheit. Rezeption und Relevanz eines gelehrten Streits* (2018)

GuG 3: *Das Böse aus interdisziplinärer Perspektive* (2018)